

Gemeinde Hiltenfingen

Niederschrift

über die **68. öffentliche Sitzung** des Gemeinderats Hiltenfingen

vom **14. November 2019** im Rathaus Hiltenfingen

Tagesordnung

- 01) Elektronische Schließanlage für Grundschule und Mehrzweckhalle
- 02) Bauanträge
- 03) Vorberatung des Verwaltungshaushaltes 2020
- 04) Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Herr 1. Bürgermeister Griehl eröffnet um 20.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er stellt fest, dass die Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 12. September und 17. Oktober 2019 als PDF per E-Mail versandt wurden und die Protokolle der nichtöffentlichen Sitzungen vom 12. September und 17. Oktober 2019 im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben werden.

Bis zum Ende der Sitzung werden keine Einwände erhoben. Somit gelten die Protokolle als genehmigt.

01) Elektronische Schließanlage für Grundschule und Mehrzweckhalle

Herr 1. Bürgermeister Griehl nimmt Bezug auf die in dieser Angelegenheit bereits gemachten Informationen und begrüßt Herrn Markus Uhl von der Firma Anton Gröber, Schwabmünchen. Herr Uhl stellt daraufhin seine Konzeption für eine Schließanlage an Grundschule und Mehrzweckhalle vor. Er erläutert die Vorteile einer elektronischen Schließanlage und seine langjährige Erfahrung im Einbau solcher Systeme, insbesondere dem Fabrikat ABUS.

Besonders durch die vielseitige Nutzung der Mehrzweckhalle und Grundschule durch verschiedene Vereine, der Bücherkiste, verschiedenen Reinigungskräften und den unterschiedlichen Nutzungszeiten, aber auch den gesetzlichen Vorgaben durch Zutrittsberechtigung und Datenschutz gibt es keine Alternative. Vorteil des Systems ABUS ist die freie Verwaltung mittels Laptop oder PC, auch Gebäudeübergreifend. D.h., dass mit einer Verwaltungssoftware künftig auch verschiedene Gebäude wie z.B. Mehrzweckhalle/Grundschule aber auch ein Feuerwehrgerätehaus oder Rathaus mit Kindergarten in dieses System eingebunden werden kann.

Herr Uhl gibt die verschiedenen technischen Varianten bekannt (Schlüssel oder Button) und nimmt Bezug auf sein schriftliches Angebot an die Gemeinde mit einem Angebotspreis in Höhe von ca. 18.000,00 €/brutto für die Gesamtlösung Mehrzweckhalle und Grundschule.

02) Bauanträge

a) **Rieder, Berthold u. Andrea**

Die Ehegatten Rieder, Augsburg, beantragen die Genehmigung zum Anbau einer Doppelgarage an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.-Nr. 304/34 Gemarkung Hiltenfingen (Lerchenweg 41).

Der Vorsitzende erläutert das Vorhaben und stellt fest, dass der Garagenbau an sich ein genehmigungsfreies Vorhaben wäre, jedoch der Bebauungsplan am geplanten Standort kein Baufenster vorsieht. Somit bedarf die Errichtung einer Baugenehmigung sowie einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Südlich der Langerringer Straße“ hinsichtlich der Baugrenze.

0528

Beschluss:

Dem Bauantrag wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Hinsichtlich der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Südlich der Langerringer Straße“ – Überbauung der nördlichen Baugrenze, wird ebenfalls Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Für: 10

Gegen: 0

b) **Bauangelegenheit Burghardt**

Herr 1. Bürgermeister Griehl teilt mit, dass zwischenzeitlich Gespräche mit der Familie Burghardt in deren Bauangelegenheit für das Anwesen Distelweg 2 (Fl.-Nr. 2222/17) geführt wurden.

Dabei wurde von Herrn Burghardt erklärt, dass die noch offenen Problemstellen behoben und im südwestlichen Grundstücksbereich das bestehende hohe Tor entfernt wird.

c) **Denkmalschutzrechtliche Genehmigung - Mobilfunkmast**

Herr 1. Bürgermeister Griehl teilt mit, dass die Gemeinde Hiltenfingen mit Mail vom 08.11.2019 des Landratsamtes Augsburg, Sg. Denkmalschutz, am Verfahren zur Erlaubnis – Modernisierung einer Mobilfunkanlage durch die Firma DFMB Deutsche Funkturm GmbH, Dingoldfinger Str. 1-11, München, auf dem Gebäude Mittelneufnacher Straße 2, Hiltenfingen, beteiligt wurde.

Die Gemeinde soll eine Stellungnahme nach Art.15 Abs. 1 Bayer. Denkmalschutzgesetz abgeben.

Der Vorsitzende erläutert das Vorhaben und stellt fest, dass dabei die bestehende Anlage auf dem Dach des Gebäudes demontiert und ein Zentralmast, etwas nach Osten versetzt, mit drei neuen Antennen und einer Richtfunkantenne am neuen Antennenträger montiert werden.

Zu der beantragten Maßnahme wird gemäß Art. 15 Abs. 1 Bayer. Denkmalschutzgesetz das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Für: 10
Gegen: 0

03) Vorberatung des Verwaltungshaushaltes 2020

Herr 1. Bürgermeister Griebel gibt dem Gemeinderat einen Überblick zu den zum aktuellen Zeitpunkt zum 31.12.2019 zu erwartenden Einnahme-/Ausgabestand der Gemeinde Hiltenfingen und erläutert die einzelnen noch zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. Demnach errechnet sich zum Jahreschluss ein Überschuss in Höhe von 212.025 €.

Daraufhin erläutert er den jedem Gemeinderatsmitglied vorliegenden, ausgedruckten Entwurf des Verwaltungshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020 zu den jeweiligen Ansätzen in den Einzelplänen und stellt fest, dass in der ersten öffentlichen Sitzung im Jahr 2020 des Gemeinderates die Verabschiedung vorgesehen ist.

Im Besonderen erläutert er die Ansätze im Verwaltungshaushalt in den einzelnen Stellen wie folgt:

000:	Ehrenamtliche Tätigkeiten		102.000 €
020:	Vereinsförderung		3.200 €
033:	Zinserträge aus Gewerbesteuer nachholungen		3.650 €
130:	Aufwandsentschädigungen Freiwillige Feuerwehr:		21.063 €
210:	Mieteinnahme Schulgebäude:		25.000 €
	Umlage Schulverband Hiltenfingen-Scherstetten		82.600 €
	Umlage Schulverband Schwabmünchen		35.000 €
330:	Kultur (Musikschule)	Ausgabe	10.300 €
340:	Heimatspflege(LEWA)	Ausgabe	4.700 €
365:	Denkmalschutz-Entschädigungsfond		1.200 €
464:	Kindergarten Einnahmen: 274.800,00 €	Ausgabe	526.610 €
470:	Seniorenfahrdienst		5.000 €
550:	Zuschüsse Sportvereine		2.000 €
610:	Planungskosten – Bauleitplanungn		11.000 €
630:	Ausbau Gemeindestraßen	Einnahmen:	33.300 €
		Ausgaben:	20.000 €
670:	Straßenbeleuchtung		12.500 €
690:	Wasserbau	Ausgabe	18.000 €
700:	Abwasser	Einnahmen	123.000 €
		Ausgabe	112.731 €
720:	Abfallbeseitigung	Einnahmen	2.750 €
		Ausgaben	5.700 €
750:	Bestattungswesen	Einnahmen:	7.050 €
		Ausgaben:	20.177 €
760:	Kegelbahngebühren:		1.000 €
770:	Bauhof – allgemein	Einnahmen:	6.500 €
		Ausgaben:	173.110 €
810:	Konzessionsabgaben	Einnahmen	33.000 €
855:	Wald	Einnahmen	15.000 €

		Ausgaben	7.280 €
880:	Allgem. Grundvermögen	Einnahmen	56.600 €
		Ausgaben	24.000 €
900:	Finanzwirtschaft – Einnahmen		
	Grundsteuer A		26.500 €
	Grundsteuer B		125.000 €
	Gewerbsteuer		430.000 €
	Einkommensteuer-Gemeindeanteil		1.070.000 €
	Hundesteuer		4.500 €
	Umsatzsteuerbeteiligung		26.000 €
	Schlüsselzuweisung		280.000 €
	Finanzwirtschaft – Ausgaben		
	Gewerbsteuer-Umlage		81.000 €
	Kreisumlage		767.900 €
	Umlage Verwaltungsgemeinschaft		143.450 €
	Investitionsumlage		13.900 €
910:	Allgemeine Ansätze(kalkul.Zinsen+Abschr.)		46.558 €

Nach eingehender Beratung der Einzelplanansätze stellt der Vorsitzende fest, dass im vorliegenden Entwurf eine **Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 356.637 €** vorgesehen ist (Vorjahr: 342.793 €).

Darüber hinaus werden in der weiteren Haushaltsberatung kurz die geplanten Ansätze im Vermögenshaushalt besprochen.

Mit der vorliegenden Haushaltsplanung besteht grundsätzliches Einverständnis. Die Beschlussfassung wird in der öffentlichen Sitzung im Januar vorgenommen.

04) Sonstiges, Wünsche, Anträge

a) Volkstrauertag

Der Vorsitzende lädt die Mitglieder des Gemeinderates zur Teilnahme am Volkstrauertag am kommenden Sonntag ein.

b) Wahlhelfer

Im nächsten „Hiltentingen im Blick“ wird ein Aufruf zur Suche nach freiwilligen Wahlhelfern für die Kommunalwahl am Sonntag, 15. März 2020 veröffentlicht. Für den Wahlhelferdienst wird eine Aufwandsentschädigung von 50,00 € vergütet.

c) Einwohnerzahl

Der Vorsitzende berichtet, dass zum 01.10.2019 Hiltentingen über insgesamt 1.563 Einwohner zählt.

d) Parksituation Ifenstraße - Stichwege

Der Vorsitzende berichtet über Streitgespräche hinsichtlich der Parkplatzproblematik in der Ifenstraße, 1. Stichweg. Er stellt fest, dass nach einer Besprechung und Ortseinsicht die Polizeidirektion Schwabmünchen keine Probleme mit einzeln parkenden PKW's im Bereich des Wendeplatzes sieht, wenn diese PKW korrekt in den Ecken bzw. am Rand geparkt werden.

Von der Gemeinde wird daher demnächst ein Anliegerschreiben versandt, auf die künftige Regelung hingewiesen und um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten.

e) Ortstermin Kindergarten-Rechtsaufsicht

Herr 1. Bürgermeister Griehl berichtet über die von der Kindergarten-Rechtsaufsicht in Hiltenfingen durchgeführte Ortseinsicht in der neu eingerichteten Kindergartengruppe im Schulgebäude. Hierzu liegt ein schriftlicher Bericht vom 25.10.2019 vor.

Dabei wird mitgeteilt, dass der Gruppennebenraum in der Bücherei nicht dem eingereichten Bauplan vom 28.06.2019 entspricht. Demnach ist ein Tisch mit 6 Stühlen innerhalb der Bücherei nicht ausreichend. Ebenso ist der Eingangsbereich als Spielflur ungeeignet.

f) Asylrecht

Vom Landratsamt Augsburg wird eine aktuelle Dokumentation zur Asylunterbringung im Landkreis Augsburg vorgelegt. Demnach sind aktuell 1.268 Staatsangehörige aus Syrien, 461 aus Afghanistan, 340 aus Eritrea, 330 aus dem Irak und 280 aus Nigeria im Landkreis ansässig.

g) Vermessung Geh- u. Radweg Hiltenfingen - Höfen

Mit Datum vom 11.11.19 liegt der Fortführungsnachweis 620 01 und 620 02 nach Vermessung des Geh- u. Radweges von Hiltenfingen (westlich der Wertach) nach Höfen vor. Der Vorsitzende gibt die einzelnen Grundstücksgrößen bekannt.